



Foto: L. Dederer



# NewsLotte

## Inhalte im Überblick:

- Kalender
- Die Gemeinde Lotte informiert
- Informationen aus den Vereinen
- Ein Verein stellt sich vor

## Kalender Oktober 2020

### Termine aus dem Rathaus:

- Donnerstag, **01.10.2020**, 18.00 Uhr: Sitzung des Betriebs- und Beteiligungsausschusses
- Donnerstag, **08.10.2020**, 18.00 Uhr: Sitzung des Rates
- Samstag, **10.10.2020**, 11.00 - 14.00 Uhr: Bürgerbeteiligung „Zukunftskonzept: Halen bewegt sich“, Turnhalle Halen und Bahnhof Halen (*Plakat s. Anhang*)
- Donnerstag, **29.10.2020**, 18.00 Uhr: Sitzung des Verkehrs- und Umweltausschusses

## Die Gemeinde Lotte informiert

### „Die Haus im Glück-Expertin berichtet ...“: GEG und PV Quartiersmanagement

Endlich Planungssicherheit für Eigentümerinnen und Eigentümer. Nach vier Jahren politischen Ringens wurde das Gebäudeenergiegesetz (GEG) endgültig beschlossen. In Kraft treten wird es nach der Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt im Herbst 2020. In diesem Zuge wurde auch die Abschaffung des 52-Gigawatt-Ausbaudeckels beschlossen. Somit bleiben auch kleinere und mittlere Solarstromanlagen attraktiv für Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer, da sie weiterhin eine Vergütung erhalten, wenn sie ihren selbsterzeugten Strom ins öffentliche Netz einspeisen. „Mit dieser Planungssicherheit erhält der Ausbau der Stromerzeugung aus Sonnenenergie einen enormen weiteren Schub“ erklärt Klimaschutzmanager Marc-Philipp Nikolay.

Eine weitere Ergänzung erfährt die Heiztechnik. Hier wird das Verbot vom Einbau neuer Ölheizungen ab 2026 auf Heizkessel mit festem fossilem Brennstoff, d.h. auf Kohleheizungen, ausgeweitet. Die attraktiven BAFA Förderungen für einen Heizungsaustausch sollen künftig auch für Kohleheizungen gelten. Bislang kann bei einem Umstieg von einer Ölheizung auf eine Heizung mit regenerativer Energie ein Zuschuss von bis zu 45 % beantragt werden. „Mit dem erhöhten Zuschuss, bei dem fast die Hälfte der Kosten übernommen wird, ist ein Heizungsaustausch – vor allem abgängiger Heizungen über 20 Jahre – nun besonders vorteilhaft“, erläutert Haus im Glück-Expertin Andrea Kiewitt.

Bei der Installation einer Photovoltaikanlage ist, wie auch beim Austausch der Heizungsanlage ein ganzheitlicher Blick auf das gesamte Gebäude enorm wichtig. Welche Umsetzung am besten zu den eigenen Wünschen und häuslichen Gegebenheiten passt und welche Förderungen am günstigsten ist, wird bei einer individuellen Energieberatung thematisiert werden. Kosten für einen Energieberater können übrigens zu 50 % abgesetzt werden. Bewohner des "Quartiers Büren" haben hier doppelt Glück: Im Rahmen des Quartiersprojektes ist eine beratende Begleitung von energetischen Modernisierungsmaßnahmen durch die Energieberaterin Andrea Kiewitt für sie kostenlos. Termine können unter der Telefonnummer 05456 934 434 oder per Mail unter [andrea\\_kiewitt@web.de](mailto:andrea_kiewitt@web.de) vereinbart werden.



## Erste Schritte auf dem Weg der großen Steine -

### Gemeinsame Forschungsgrabung am Großsteingrab Kleine Sloopsteene

Lotte (Iwl). Vor über 5.000 Jahren wurde das Großsteingrab „Kleine Sloopsteene“ bei Lotte-Halen (Kr. Steinfurt) errichtet. Seither prägt es die Landschaft und das kulturelle Gedächtnis vor Ort, doch ist bislang über die jungsteinzeitliche Grabanlage archäologisch nur wenig bekannt. Daher wird es nun im Rahmen einer Forschungsgrabung von Archäologen des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) untersucht.

Die Altertumskommission (AKo) für Westfalen befasst sich mit der Erforschung der jungsteinzeitlichen Megalithkultur in Westfalen. Megalith leitet sich von den griechischen Wörtern mega (= groß) und lithos (= Stein) ab. Jungsteinzeitliche Kulturen errichteten aus unbehauenen großen Steinen Grabanlagen, Heiligtümer oder andere Großbauten. Dieses Phänomen bezeichnen die Experten als Megalithkultur.

„Wir entwickeln derzeit den ‚Weg der großen Steine‘, auf dem die niedersächsische Straße der Megalithkultur nach Westfalen weitergeführt wird“, erklärt Dr. Vera Brieske, Geschäftsführerin der Altertumskommission für Westfalen.

Mit der Eröffnung des „Wegs der großen Steine“ werden die westfälischen Großsteingräber Teil der europäischen Kulturstraße Megalithic Routes.

Gemeinsame Forschungsgrabung an den „Kleinen Sloopsteenen“  
Unweit der niedersächsischen Grenze befindet sich das Megalithgrab „Kleine Sloopsteene“. Eine Schriftquelle aus dem 18. Jahrhundert erwähnt erste Ausgrabungen, allerdings sind die damaligen Funde und alle zugehörigen Aufzeichnungen heute verschollen.

„Daher wird die Anlage nun gemeinsam von der LWL-Archäologie und der AKo für Westfalen im Rahmen einer einwöchigen Forschungsgrabung untersucht“, erklärt Dr. Christoph Grünewald, Leiter der Außenstelle Münster der LWL-Archäologie.

„Wir untersuchen die Randbereiche der Anlage, interessieren uns aber auch für Objekte, die in den vergangenen Jahren z.B. von spielenden Kindern im Bereich des Grabes aufgelesen worden sind“, berichtet Grabungsleiter Leo Klinke M. A..

Da es sich bei diesem Megalithgrab um ein eingetragenes Bodendenkmal handelt, graben selbst die Archäologen nur in Randbereichen, die bereits vor über 100 Jahren aufgewühlt wurden. Grünewald: „Das nennen wir denkmalverträgliche Forschung: unsere Arbeiten werden so ausgeführt, dass das Denkmal völlig unbeschädigt und somit für nachfolgende Generationen erhalten bleibt.“

Die Erkenntnisse der Ausgrabung werden auf der Ausschilderung der westfälischen Kulturstraße „Weg der großen Steine“ nachzulesen sein.



Foto: Leo Klinke

## Vormerkverfahren für die Kitabetreuung im Kindergartenjahr 2021/22

### in Lotte

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
falls Ihr Kind bereits eine Kindertageseinrichtung (Kita) in Lotte besucht und im nächsten Kindergartenjahr 2021/22 dort verbleiben soll, brauchen Sie diese Meldung nicht weiter zu beachten.

Wenn Sie an einem Betreuungsplatz oder einem Platzwechsel ab August 2021 interessiert sind, beachten Sie bitte folgende Informationen zum Anmeldeverfahren:

Kinder, die das erste Lebensjahr vollendet haben, können in einer Kita oder bei einer Kindertagespflegeperson betreut werden. Kinder ab drei Jahren haben einen Rechtsanspruch auf eine Betreuung in einer Kita. Der Rechtsanspruch bezieht sich allerdings nicht auf einen Platz in der Wunschkita, sondern auf einen Platz in einer Kita in zumutbarer Entfernung.

Mit dem Online-Programm Kreis STEinfurt ElternPortal – STEP – können Sie Ihr Kind ab sofort bis zum 31.10.2020 für einen Betreuungsplatz in einer Kita oder bei einer Kindertagespflegeperson im Kindergartenjahr 2021/22 (vom 01.08.2021 bis 31.07.2022) vormerken.

Eine Vormerkung in diesem Zeitraum ist notwendig, damit ausreichend Betreuungsplätze eingerichtet werden können. Natürlich können Sie Ihr Kind auch zu einem späteren Zeitpunkt vormerken. Unter Umständen kann es mehrere Monate dauern, bis Ihnen ein Betreuungsplatz angeboten wird.

### **Das Programm -STEP- für die Vormerkung Ihres Kindes finden Sie unter:**

<https://step.kreis-steinfurt.de>

Dort erhalten Sie allgemeine Informationen zu den Kitas und Kindertagespflegepersonen, wie dem pädagogischen Schwerpunkt, den Altersgruppen der aufzunehmenden Kinder und die Betreuungszeiten. Viele Betreuungsangebote bieten Ihnen die Möglichkeit, die Räumlichkeiten unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen zu besichtigen. Näheres dazu finden Sie ebenfalls im Profil der Betreuungsangebote im Elternportal STEP.

Fragen zur Vormerkung Ihres Kindes über das Elternportal STEP können Sie über die Hotline 02551 69-6400 oder per Mail an [step@kreis-steinfurt.de](mailto:step@kreis-steinfurt.de) stellen. Allgemeine Informationen zum STEP finden Sie auch auf der Homepage des Kreises Steinfurt, Jugendamt. Eine Zusage für einen Betreuungsplatz wird über STEP Anfang Februar 2021 erteilt.

Die aktuelle Elternbeitragstabelle für das Kindergartenjahr 2020/21 können Sie auf unserer Internetseite herunterladen. Sollten Sie weitere Informationen über die Kindertagesbetreuung in Ihrem Wohnort benötigen, können Sie sich gern bei Ihrem Ansprechpartner im Kreisjugendamt, Herrn Simon, unter 02551 69-2479 oder [kevin.simon@kreis-steinfurt.de](mailto:kevin.simon@kreis-steinfurt.de) melden.



### **Betreuung in der Tagespflege:**

Sollte Ihr Kind bereits bei einer Kindertagespflegeperson (Tagesmutter oder Tagesvater) in Betreuung sein und dort auch im Kindergartenjahr 2021/22 verbleiben, wenden Sie sich bitte bis zum 31.10.2020 an Ihre Fachberatung Kindertagespflege, SkF, Frau Riesenbeck, Tel. 05451 9686-986 oder [riesenbeck@skf-ibbenbueren.de](mailto:riesenbeck@skf-ibbenbueren.de).

Eine Beratung zur Betreuung in der Kindertagespflege erhalten Sie ebenfalls vom Sozialdienst katholischer Frauen (SkF).

### **Abstimmung über den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises 2020**

Der Deutsche Engagementpreis wird seit 2009 jährlich an herausragend engagierte Menschen, Initiativen und Organisationen vergeben. Im laufenden Jahr sind 383 herausragend engagierte Menschen und ihre Organisationen für den Deutschen Engagementpreis nominiert. Anfang September wählt eine hochkarätige Fachjury die Preisträgerinnen und Preisträger in fünf Kategorien aus. Zusätzlich haben alle anderen Nominierten die Chance auf den mit 10.000 EUR dotierten Publikumspreis. Die öffentliche Abstimmung findet vom 15. September bis zum 27. Oktober 2020 statt.

Wir laden Sie ein, sich an der Abstimmung zu beteiligen und Ihre persönlichen Favoritinnen und Favoriten unter allen Teilnehmenden auszuwählen. Das Projekt mit den meisten Stimmen gewinnt! Weitere Infos gibt es hier: [www.deutscher-engagementpreis.de](http://www.deutscher-engagementpreis.de).

### **Deutsche Glasfaser eröffnet Baubüro in Lotte**

Die Deutsche Glasfaser teilt mit: „Der von Bund und Land geförderte Glasfaserausbau für ausgewählte Adressen in Lotte startet in Kürze. Während der Vermarktungs- und Bauphase im Fördergebiet Lotte wird es für alle Fragen rund um den Ausbau auch einen persönlichen Ansprechpartner vor Ort geben.

Am 23.09.2020 eröffnete das Baubüro von Deutsche Glasfaser in Lotte - Wersen, Westerkappeler Str. 21 (ehem. Volksbank-Gebäude). Das Baubüro ist immer mittwochs von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet.

Nach der Eröffnung können Kunden und Interessierte alle Fragen und Anregungen zum Bau und auch zu vertraglichen Themen im Baubüro von Deutsche Glasfaser klären. Die Mitarbeiter vor Ort beantworten gerne alle individuellen Fragen oder beraten Neukunden zu Verträgen und schließen diese auch vor Ort ab.“



**Deutsche  
Glasfaser**

### **Informationen zum Heckenrückschnitt**

Um eine gefahrlose Benutzung von Geh- und Radwegen zu ermöglichen, weist die Gemeindeverwaltung darauf hin, dass Bäume, Hecken und Sträucher von den Grundstückseigentümern regelmäßig beschnitten werden müssen, damit Behinderungen der Verkehrsteilnehmer durch eingeschränkte Sichtverhältnisse vermieden werden.

Alle Grundstückseigentümer, deren Grundstück an öffentliche Verkehrsflächen grenzt, müssen das sog. Lichtraumprofil beachten. Das Lichtraumprofil ist der Raum, der freigehalten muss, um den Verkehr zu ermöglichen. An Straßenkreuzungen und -einmündungen müssen sog. Sichtdreiecke freigehalten werden, die ein Verkehrsteilnehmer benötigt, um in eine andere Straße einzubiegen.

Gehwege sind in ihrer gesamten Breite freizuhalten. Innerhalb von Ortschaften und Siedlungen müssen herabhängende Äste auf eine Länge gekürzt werden, die Fußgängern das problemlose Begehen ermöglicht. Besonders gefährdet sind übrigens Kinder, die nach der Straßenverkehrsordnung bis zum vollendeten achten Lebensjahr den Gehweg mit ihrem Fahrrad benutzen müssen. Werden sie durch überhängende Äste zum Ausweichen auf die Straße verleitet, besteht erhöhte Unfallgefahr für sie.

Für eine ausreichende Ausleuchtung der Verkehrsflächen ist es unumgänglich, auch den Baumbewuchs um Straßenlaternen herum entsprechend zu kürzen.

Zugewachsene Schilder an Grundstücksgrenzen beeinträchtigen die Verkehrssicherheit ebenfalls. Zudem wird die Orientierung erschwert, wenn etwa Straßennamen oder Bushaltestellen verdeckt werden.

Die anfallenden Grünabfälle sind vom Grundstückseigentümer z.B. bei der Firma Wienkämper, Napoleondamm 6, OT Wersen, zu entsorgen. Das Ablagern von Grünabfall in der freien Landschaft ist verboten.

### **Kostenlose Laubannahme**

Leider kommt es immer wieder vor, dass Laub in großen Mengen von den Grundstücken auf die Straße oder in den Rinnstein gekehrt wird. Lt. Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Lotte darf das Laub nicht vom Grundstück auf die Straße, auf den Gehweg oder in den Rinnstein gefegt werden, sondern muss von den Anliegern/innen selbst entsorgt werden.

Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Anlieger/innen können ihr Laub ab sofort bis zum Ende der Laubsaison kostenlos bei der Fa. Wienkämper, Napoleondamm 6, OT Wersen, abgeben.

### **Neues Unternehmen im Gewerbegebiet Pätzkamp: Die Gemeinde Lotte heißt die Wichmann GmbH herzlich willkommen**

In den letzten Monaten herrschte im neuen Gewerbegebiet Pätzkamp reges Treiben. Auf einem ca. 26.500 m<sup>2</sup> großen Grundstück entstand dort für den Osnabrücker Gelenkwellenspezialisten Wichmann GmbH eine neue Produktionshalle mit angegliederter Versandlogistik. Generalunternehmer Goldbeck GmbH begann in Februar 2020 mit den Arbeiten und kann die ca. 4.500 m<sup>2</sup> große Halle trotz der Corona-Pandemie voraussichtlich pünktlich an die Wichmann GmbH übergeben.

Bürgermeister Rainer Lammers und Wirtschaftsförderin Joana Watermeyer waren in der vergangenen Woche vor Ort, um sich ein Bild von den Bauarbeiten zu machen.

Bei der Firma Wichmann GmbH handelt es sich um ein Familienunternehmen, welches nun in zweiter Generation von Claudia Wichmann und Kristina Wichmann-Raschdorf geleitet wird. Ihr Vater Horst Wichmann, der das Unternehmen vor 40 Jahren gründete, wird in diesem Jahr aus dem Unternehmen ausscheiden.

Entgegen der bisherigen Planungen wird auch die Verwaltung, die zunächst in Osnabrück-Atter bleiben sollte, am neuen Standort in Lotte mit einziehen. Dafür werden gerade nachträglich die Büroräumlichkeiten hergerichtet. Nach dem Umzug, der voraussichtlich ab Mitte Oktober sukzessive stattfindet, werden 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gewerbegebiet Pätzkamp für die Firma Wichmann GmbH tätig sein. Die beiden Geschäftsführerinnen teilen mit, dass insbesondere im Bereich IT und Produktion weitere Beschäftigte gesucht werden.

Lars Christoph Schäfer, ebenfalls Mitglied der Geschäftsführung, Prozessplaner Mark Kammler (Wichmann GmbH) sowie Sebastian Künne (Goldbeck GmbH) berichten, dass in bzw. auf der neuen Halle bereits eine Photovoltaikanlage sowie ein Blockheizkraftwerk installiert wurden, um möglichst viel eigenproduzierten Strom zu nutzen.

Das Grundstück bietet für die Firma Wichmann GmbH ausreichend Platz für weiteres Wachstum. Auf dem ca. 4.000 m<sup>2</sup> großen benachbarten Grundstück, welches ebenfalls durch die Firma erworben wurde, soll zukünftig ein Familienzentrum entstehen, damit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Familie und Arbeit besser miteinander kombinieren können.

Bürgermeister Lammers und Wirtschaftsförderin Watermeyer heißen die Firma in Lotte herzlich Willkommen. „Im Gewerbegebiet Pätzkamp haben wir sehr auf eine ausgewogene Branchenvielfalt und eine hohe Arbeitsplatzdichte geachtet. Die Firma Wichmann hat all die vom Rat festgelegten Ansiedlungskriterien erfüllt und konnte nicht zuletzt durch ihre moderne und zukunftsorientierte Ausrichtung überzeugen. Das Unternehmen ist ein großer Gewinn für die Gemeinde Lotte“, so der Bürgermeister.



von links: Projektleiter Sebastian Künne, Prozessplaner Mark Kammler, die Geschäftsführerinnen Claudia Wichmann und Kristina Wichmann-Raschdorf, Geschäftsführer Lars Christoph Schäfer, Bürgermeister Rainer Lammers und Wirtschaftsförderin Joana Watermeyer (Foto: Wichmann GmbH)

## Bürgerbeteiligung „Zukunftskonzept: Halen bewegt sich“ am 10. Oktober 2020

Die Bürgerbeteiligung für das „Zukunftskonzept: Halen bewegt sich“ findet am Samstag, den 10. Oktober 2020 zwischen 11.00 und 14.00 Uhr statt. Aufgrund der Corona-Pandemie kann leider keine zentrale Veranstaltung durchgeführt werden. Stattdessen werden zwei Stationen an der Haltestelle Halen und an der Festwiese Halen/ Turnhalle eingerichtet, wo die Bürgerinnen und Bürger ihre Anregungen und Hinweise einreichen können.

Welche Ideen haben Sie für das Umfeld am Haltepunkt Halen? Welche Vorstellungen haben Sie von einem Bürgerhaus? Was soll für die weitere Planung berücksichtigt werden? Ihre Mitarbeit ist gefragt!

Gefördert durch



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete. Unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des von der Gemeinde Lotte beauftragten Unternehmens complan Kommunalberatung GmbH stellen an den beiden Standorten ebenfalls gerne das Projekt und den aktuellen Planungsstand vor.

Der SC Halen 58 e.V. organisiert dankenswerterweise an der Turnhalle einen Wurst- und Getränkeverkauf.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und ihre Ideen einzubringen.

### „Die Haus im Glück-Expertin berichtet ...“

## Heizung optimieren: Komfort steigern und Heizkosten senken mit hydraulischem Abgleich

70% des Energieverbrauchs eines durchschnittlichen Haushalts geht auf das Konto der Heizung. Kommt auch das Warmwasser aus dem Heizkessel, sind es sogar 84 Prozent. Wer Energie sparen und seine CO<sub>2</sub>-Emissionen senken will, sollte deswegen als erstes seine Heizung optimieren.

Für eine effizient laufende Heizung müssen die einzelnen Komponenten richtig eingestellt sein – vom Heizkessel, über die Pumpe bis zu den Thermostatventilen. Bei nahezu 90% der Heizungsanlagen ist das nicht der Fall und es kommt zum Rauschen, weiter vom Heizkessel entfernte Heizkörper werden nicht richtig warm, nahegelegene dagegen zu heiß. Hier geht wertvolle Energie verloren. Abhilfe schafft der sogenannte hydraulische Abgleich.

Dieser sorgt dafür, dass die Heizwärme dort ankommt, wo sie gebraucht wird. Alle Komponenten der Heizanlage werden optimal aufeinander und individuell auf das Gebäude abgestimmt. So wird es in allen Räumen gleichmäßig warm und Energie effizient genutzt, vor allem bei Brennwerttechnik. Mit einem Zuschuss von 30% der Nettokosten unterstützt das BAFA, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, die hydraulische Optimierung.

Wer sich unsicher ist, greift im besten Fall auf eine Energieberatung zurück. In dieser wird thematisiert, welche Umsetzung am besten zu den eigenen Wünschen und häuslichen Gegebenheiten passt und welche Förderungen am günstigsten ist. Bewohner des "Quartiers Büren" haben hier besonders Glück: Im Rahmen des Quartiersprojektes ist eine beratende

Begleitung von energetischen Modernisierungsmaßnahmen durch Energieberaterin Andrea Kiewitt für sie kostenlos. Termine können unter der Telefonnummer 05456/ 934 434 oder per Mail unter [andrea\\_kiewitt@web.de](mailto:andrea_kiewitt@web.de) vereinbart werden.



## Informationen aus den Vereinen

Der **Sozialverband VdK Westerkappeln** informiert:

1) Der nächste Klön- Strick- und Info Nachmittag ist am 07.10.2020 im Kuckucks-Nest, Mettinger Str. 60, 49492 Westerkappeln.

Der Beginn ist unter Corona Sicherheitbestimmungen um 15.00 Uhr.

Das Ende gegen 18.00 Uhr.

2) Die nächste kleine Fahrradtour ist am 17.10.2020. Die Abfahrt ist um 14.00 Uhr vom Edeka, Parkplatz in Westerkappeln.

Anmeldungen dafür nehmen Werner Opitz 05404/2376 oder Kurt Peter 05404/5874 bis zum 12.10.2020 entgegen.

Zu den Veranstaltungen sind unsere Mitglieder herzlich eingeladen.

3) Alle anderen Veranstaltungen fallen wegen der Corona-Verordnung bis zum 31.12.2020 aus.



## Ein Verein stellt sich vor

In der Gemeinde Lotte gibt es zahlreiche Vereine, die in den unterschiedlichsten Bereichen tätig sind. Damit Sie bei all der Vielfalt nicht den Überblick verlieren, wird sich in jedem NewsLotter ein Verein kurz und knapp vorstellen. In dieser Ausgabe:

Name des Vereins: **Deutsch-Französischer Förderverein e.V.**

Vorsitzende: Pierrette Tisserand-Ennen

E-Mail: Tisserand@t-online.de

### **Kurze Beschreibung:**

Der Deutsch-Französische Förderverein Lotte wurde 1994 gegründet und feierte 2019 sein 25. Jubiläum. Kurz nach der vollzogenen Partnerschaft zwischen Lys-Lez-Lannoy und Lotte im Jahr 1991, wurde ein Sprachkurs angeboten, um die Verständigung zu erleichtern. Daraus entstand die Idee, einen Verein zu gründen, der die Partnerschaft unterstützt, insbesondere durch die Unterstützung und Organisation von Begegnungen, die helfen die Gebräuche, das Land und die Menschen besser kennen zu lernen.

Seitdem wurden durch uns sehr viele Projekte auf den Weg gebracht und begleitet, u.a. Begegnungen zwischen Jugendlichen, Musicalauftritte, Sportveranstaltungen und Ausstellungen. Zahlreiche Vereine haben wir bei der Durchführung unterstützt.

Aber auch im Mittelpunkt des Vereinslebens steht Frankreich mit seinen Traditionen. Neben dem Boules spielen, in entspannter Atmosphäre neben dem Haus Hehwerth gehören auch die alljährlichen Treffen zum Galettes des Rois oder Bûches de Noël essen.

Durch die Corona-Pandemie mussten wir dieses Jahr alle Projekte und Treffen stoppen, unter anderem auch die geplante Dreiländer-Begegnung zwischen Jugendlichen aus Frankreich, Litauen und Deutschland, die zusammen mit den Jugendbetreuern der Gemeinde Lotte organisiert wird. Wir werden die Planung aber nicht aufgeben und für das nächste Jahr wieder vorbereiten.

Selbstverständlich soll zukünftig auch das Vereinsleben nicht zu kurz kommen, sobald die Situation es wieder erlaubt, werden wir uns wieder an jedem zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Haus Hehwerth treffen, zunächst um die ausgefallenen Weinprobe nachzuholen.

Neben den Mitgliedern sind natürlich alle Frankreichfreunde oder solche, die es werden wollen, herzlich dazu eingeladen.

Ganz besonders liegen uns Jugendliche und junge Familien, die sich für die Deutsch-Französischen Beziehungen interessieren, am Herzen, für die wir gezielte Angebote ausarbeiten und anbieten möchten.

Bleibt gesund und hoffentlich bis bald

*Auch Ihr Verein soll hier vorgestellt werden? Schreiben Sie einfach eine Mail mit den Infos zum Verein an [newsletter@lotte.de](mailto:newsletter@lotte.de).*

## Impressum

Gemeinde Lotte  
Westerkappelner Str. 19  
49504 Lotte

Telefon: 05404 889-0  
Fax: 05404 889-50  
Mail: [info@lotte.de](mailto:info@lotte.de)

Sie möchten den Newsletter abonnieren, abbestellen oder Inhalte für den Newsletter schicken?  
Dann schreiben Sie uns gerne an [newsletter@lotte.de](mailto:newsletter@lotte.de).

Es gelten die auf der [Internetseite der Gemeinde Lotte](#) aufgeführten Datenschutzhinweise.

Nächster Erscheinungstermin: **06.11.2020**

Einsendeschluss: 30.10.2020



# ZUKUNFTSKONZEPT

## »» HALEN BEWEGT SICH

ÖFFENTLICHE  
**BÜRGER  
WERK  
STATT**

an 2 Arbeitsinseln:  
Haltepunkt & Festwiese

**Anlass |**

»» Neugestaltung des Haltepunktes  
und Realisierung eines Bürgerhauses

**Bürger-Werkstatt an 2 Arbeitsinseln |**

»» Information über das Konzept und  
den aktuellen Planungsstand

»» offener Dialog und Ideenaustausch

**Verpflegung auf der Festwiese |**

»» Wurstverkauf ab 11 Uhr



**SAMSTAG**  
**10. Oktober 2020**  
11 - 14 Uhr



### IHRE MITARBEIT IST GEFRAGT!

- »» Welche Ideen haben Sie für das Umfeld Haltepunkt Halen?
- »» Welche Vorstellungen haben Sie von einem Bürgerhaus?
- »» Was sollten wir für die weitere Planung berücksichtigen?

GEFÖRDERT DURCH



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete. Unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.



complan  
Kommunalberatung